



ZukunftsEnergie
Fichtelgebirge GmbH



Bautagebuch

Windpark Neuenreuth

von April 2016 bis Oktober 2017





07.04.2016:

Die Zuwege werden so vorbereitet, dass Schwerlast sicher transportiert werden kann



14.04.2016:

Bodenstabilisierungsarbeiten mit Blick Richtung Standort 4



14.04.2016:

Verbreiterung und Anhebung der Überfahrt über die Kreisstraße WUN 12



03.05.2016:
fertiggestellte
Kranstellfläche für
die WEA 4



03.05.2016:
damit die WEA gerade
steht: Vorbereitung der
Fundamentsohle (WEA 4)



12.05.2016:
fertiggestelltes
Oberflächenplanum
für das Fundament
der WEA 3



18.05.2016:

Erdarbeiten für das
Fundament am Standort
der WEA 2



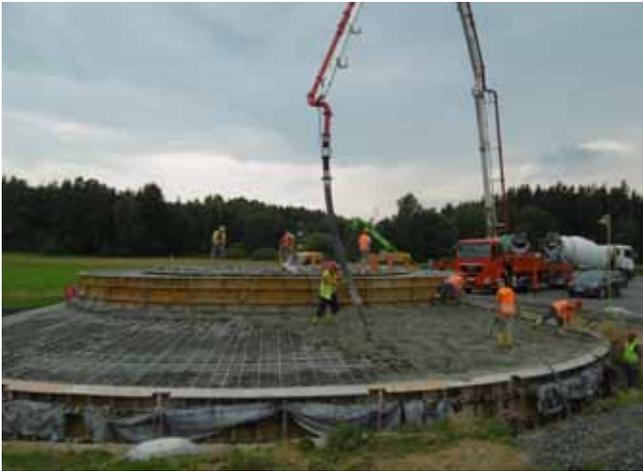
04.06.2016:

Standort WEA 3 bereit
zum Gießen der Sauber-
keitsschicht



05.07.2016:

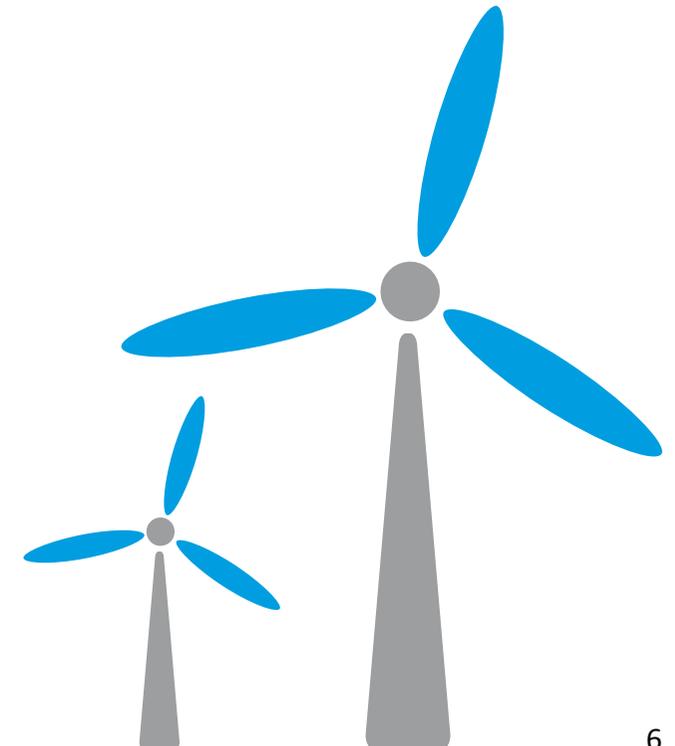
Die Bewehrung wird
hergestellt (WEA 4)



25.07.2016:
Betonage des
Fundamentes



25.07.2016:
Hier wird die Baugrube
gerade verfüllt
(Standort WEA 3)





02.08.2016:
Vormontage der ersten
Turmteile (WEA 3)



09.08.2016:
fertiggestellter
Betonturm von WEA 3



09.08.2016:
Die Baustelle zieht
weiter zum Standort
WEA 4



10.08.2016:

Blick auf den künftigen
Standort WEA 4 –
Beginn der Betonturm-
Montage



11.08.2016:

Die Kabeltrasse
zwischen WEA 1 und 2



11.08.2016:

Die Bauteile für die
Turmsegmente der
WEA 4 rücken an



16.08.2016:

Vorbereitungen für
die Turmmontage am
Standort 2



16.08.2016:

fertiggestellter Beton-
turm der WEA 4



16.08.2016:

Grabenfräse zum Bau der Kabeltrasse zwischen WEA 1 und WEA 2



29.08.2016:

für einen Großteil der Stromleitung kommt der Kabelpflug zum Einsatz



14.09.2016:

Baustellentermin mit (v. links) den Bürgermeistern Bernd Hofmann (Thiersheim), Stefan Göcking (Arzberg), Karl-Willi Beck (Wunsiedel) und Thomas Schwarz (Kirchenlamitz) sowie ZEF-Geschäftsführer Marco Krasser und ZEF-Projektleiter Michael Hermann

Um den erzeugten Strom ins öffentliche Netz einspeisen zu können, wurden insgesamt 12 Kilometer Mittelspannungs- und Datenübertragungskabel verlegt, davon 2830 Meter parkintern zwischen WEA 1 und WEA 4 und 9150 Meter ab der WEA 4 zum Umspannwerk Arzberg.



27.09.2016:
Bohrung zur Querung
der Kreisstraße WUN 18
im Bereich Oschwitz/
Arzberg



27.09.2016:
Spülbohrung zur Querung
der „Röslau“ kurz vor
dem Umspannwerk am
ehemaligen Kohle-Kraft-
werksgelände Arzberg



05.10.2016:
Site-Kick-Off vor Anlieferung
der Großkomponenten mit
den Verantwortlichen aller
beteiligten Firmen:
Nordex - Anlagenhersteller
Ostwind - Generalunternehmer
Max Bögl - Infrastrukturbau
Rostock-Trans - Logistiker
Felbermayr - Kran
ZEF - Windparkbetreiber



20.10.2016:
Anlieferung des Groß-
krans am Standort der
WEA 4



20.10.2016:
Blick ins Innere der
Anlage: Die Vorberei-
tungen für den Innen-
ausbau laufen



21.10.2016:
Montage des Großkrans
am Standort der WEA 4



26.10.2016:
Das Maschinenhaus
(mit unserem Firmen-
logo beklebt) und die
ersten Großkompon-
enten wurden
bereits geliefert



27.10.2016:
Stahlurmsegment 1/2
rangiert rückwärts zum
Standort



27.10.2016:
Der Turm wird aus den
Segmenten zusammen-
gebaut (WEA 4)



28.10.2016:

Mit 65,5 Metern um die Kurve: Nächtlicher Transport der Rotorblätter



04.11.2016:

Ein Rotorblatt wartet – noch am Boden – auf die Montage in 134 Metern Höhe



04.11.2016



08.11.2016:
Montage der Nabe (WEA 4)
Hier werden anschließend
die Rotorblätter ange-
flanscht



08.11.2016:
Die Rotorblätter liegen
zum Hochziehen bereit



14.11.2016:
Montage des zweiten
Rotorblatts an WEA 4



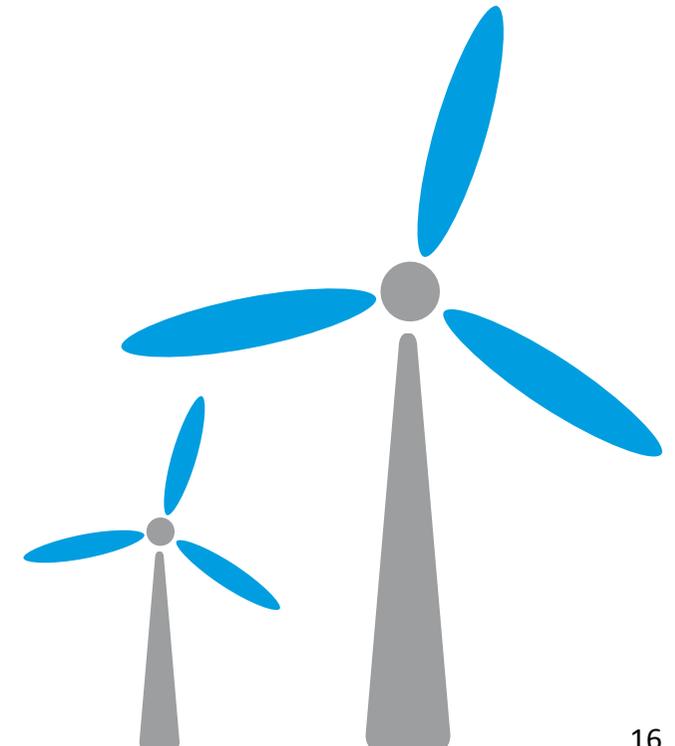
10.11.2016:

Die Baustelle liegt im
Schnee ...



10.11.2016:

... trotzdem geht die
Montage weiter
(Blick auf WEA 2)





29.11.2016:
Ein klarer Wintertag –
Blick auf WEA 3

29.11.2016:
Zwei von vier Anlagen
sind fertig errichtet

22.11.2016:
Die erste Anlage ist komplett.
Der Innenausbau und die elektrische
Installation können starten



16.12.2016:
Winterliche ...



16.12.2016:
... Stimmung



22.12.2016:
Kurz vor Weihnachten:
Die letzte Anlage (WEA 1)
wird erst im Januar 2017
fertig errichtet



06.07.2017



06.07.2017



06.07.2017

Zeitsprung:

Alle 4 Anlagen wurden im Januar/Februar 2017 in Betrieb genommen, der Probetrieb konnte starten. Nachdem Ende Juni unabhängige Sachverständige dem Park die Freiheit von wesentlichen Mängeln bescheinigt hatten, konnten wir am 06. Juli 2017 die große Einweihung unseres Windparks feiern



08.08.2017:

Spezialisten des Herstellers Nordex bekleben das Heck der Maschinenhäuser in 134 Metern Höhe mit roter Folie, um die Sichtbarkeit für den Flugverkehr zu verbessern.



ZukunftsEnergie
Fichtelgebirge GmbH



ZukunftsEnergie Fichtelgebirge GmbH
Rot-Kreuz-Str. 6, 95632 Wunsiedel
Tel. 09232/8870
www.zef-buergerbeteiligung.de